



**TRAM
NETZ**

20
30



Der nächste Schritt für Basel

Quartierinformation Gundeli & Grossbasel Ost
24.11.2025

Alain Groff, Leiter Amt für Mobilität
Benno Jurt, Leiter ÖV, Mobilität
Adrienne Hungerbühler, Projektleiterin, Mobilität
Marco Galli, Bahnkoordinator, Tiefbauamt
Moderation: Paul Krummenacher

Ablauf des Abends

- Kurze Einführung in den Mentimeter (für die, die wollen)
- Input zum Tramnetz 2030 mit Fokus Margarethenverbindung
- Blick auf die Mentimeter-Rückmeldungen
- Offenes Mikrofon
- Ausblick: Runder Tisch vom 3. Dezember 2025
- Schluss und Gelegenheit für persönliche Fragen

Einführung in den Mentimeter

Für Ihre Rückmeldungen nutzen Sie
bitte den QR-Code, der auch auf den
Stühlen ausliegt oder gehen Sie auf

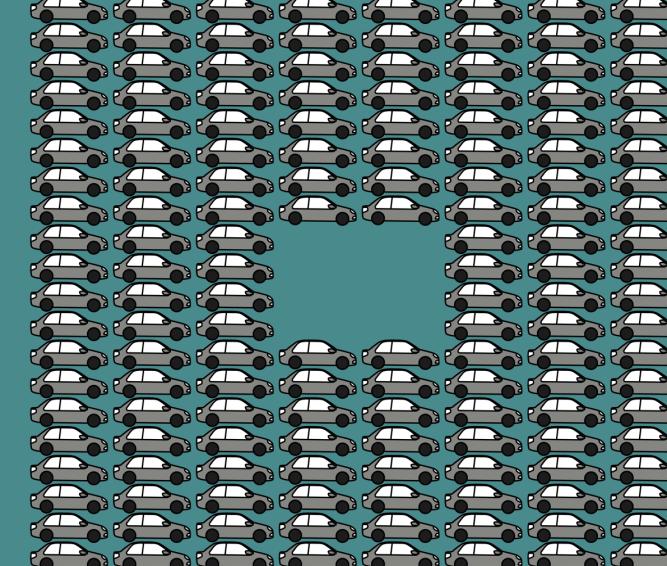
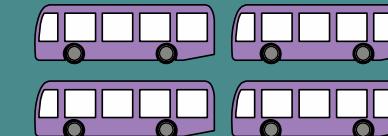
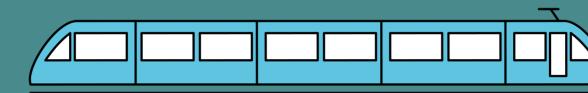
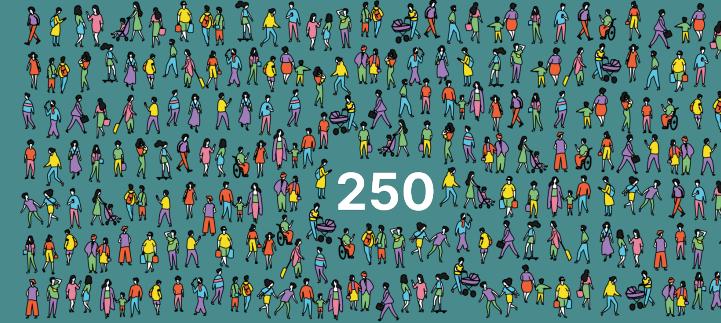
menti.com

und geben dort den
Code **4386 5619** ein



Das Tram ist wichtig für Basel, denn: Das Tram spart Platz

Grosse Leistung, kleiner Platzverbrauch:
Kein Transportmittel ist in Basel so
effizient unterwegs wie das Tram.



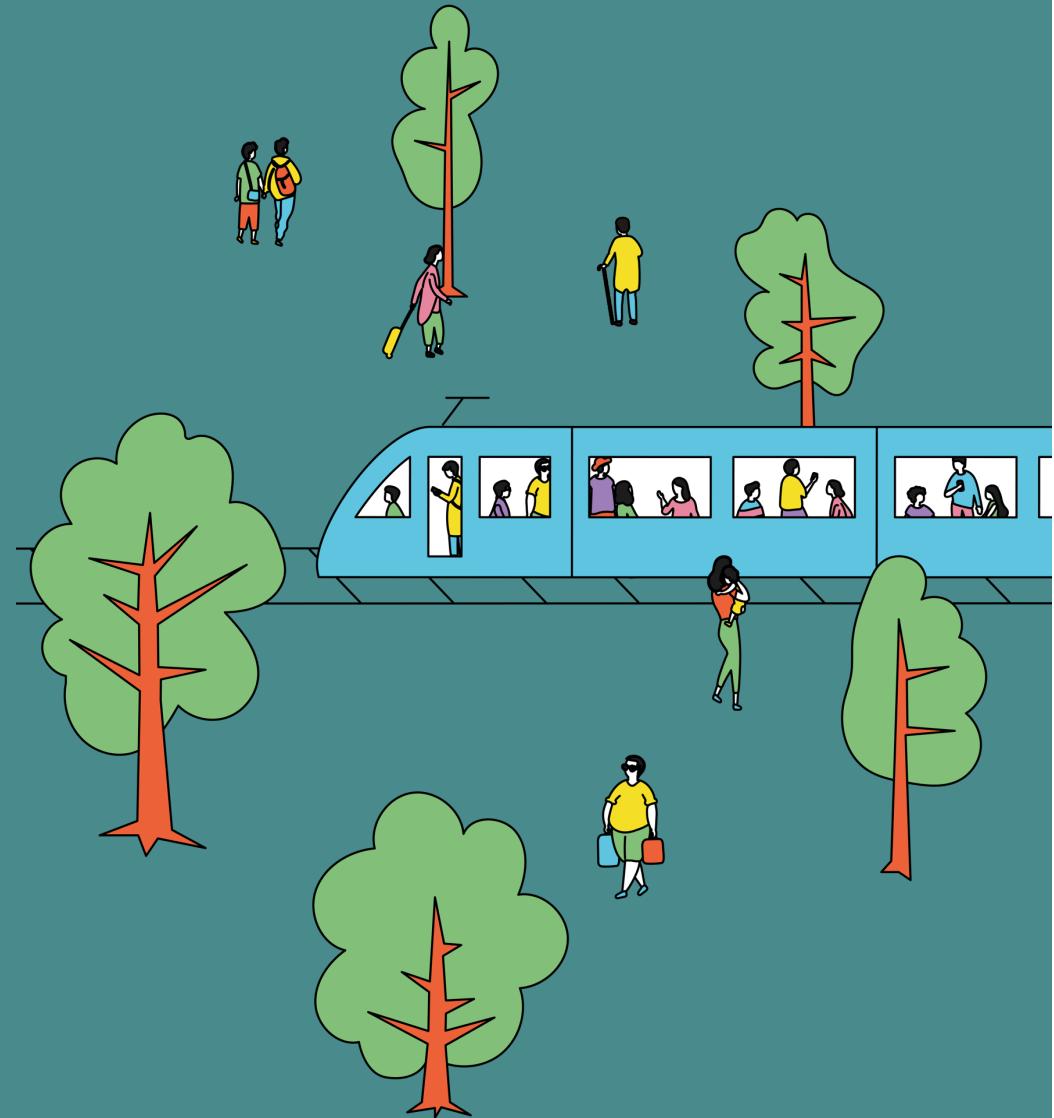
Das Tram ist wichtig für Basel, denn: Das Tram erfüllt unsere Mobilitätsbedürfnisse

Nur mit dem ÖV schaffen wir genug Kapazitäten, um unsere Transportbedürfnisse zu decken. Ohne Tram käme der Verkehr in Basel praktisch zum Erliegen.



Das Tram ist wichtig für Basel, denn: Das Tram ist klimafreundlich

Das Tram trägt wesentlich zum Erreichen
unserer Klimaziele bei.



Das Tram ist wichtig für Basel, denn: Das Tram macht Basel attraktiv

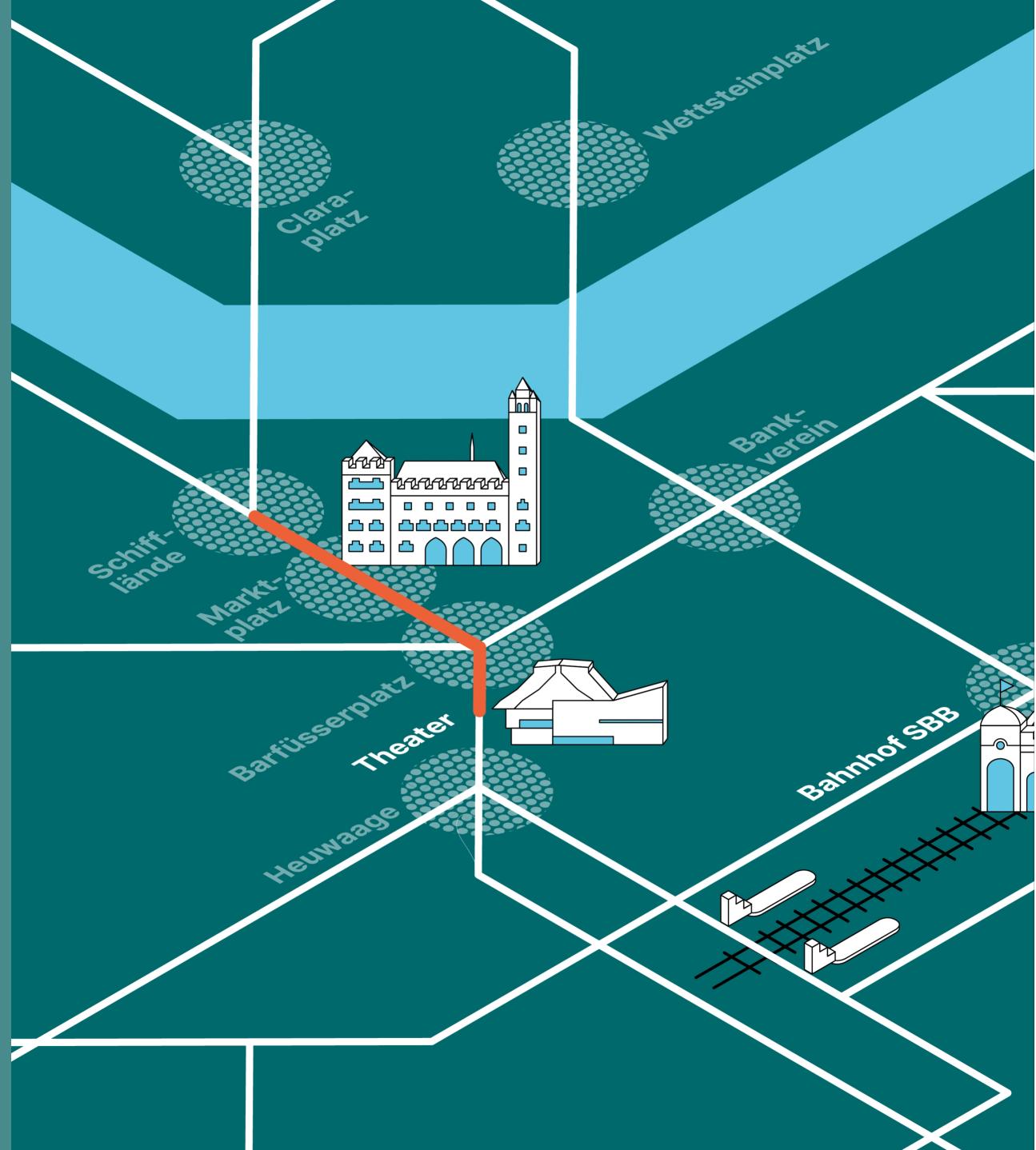
Das Tram gewährleistet eine gute Erreichbarkeit des Kantons und der Quartiere und sorgt damit für eine hohe Standortattraktivität für Wirtschaft und Bevölkerung.





Aber:

Zu viele Trams
auf einer Achse



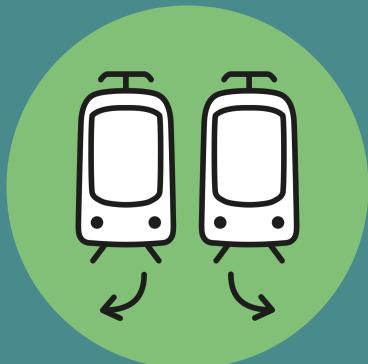
Und Basel wächst

Neue Areale werden entwickelt



Tramnetz 2030

Ziele



Wir entlasten
die Innenstadt.



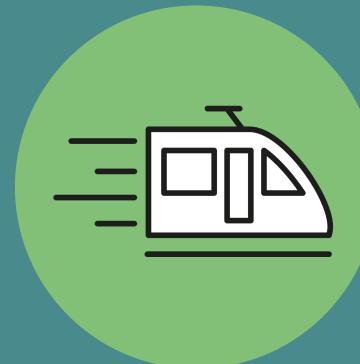
Trams werden
pünktlicher.



Trams werden
zuverlässiger.



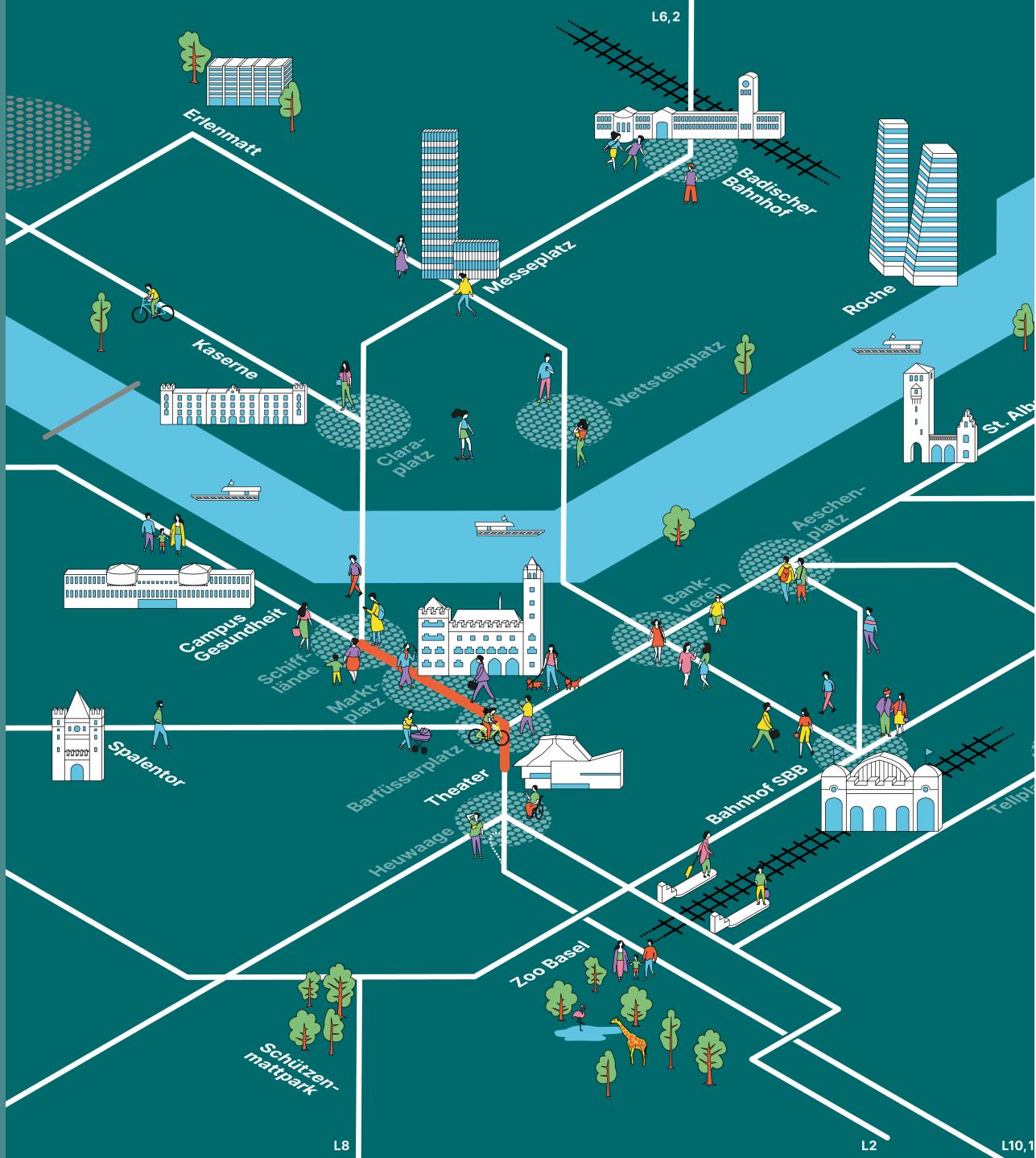
Wir erschliessen
neue Gebiete.

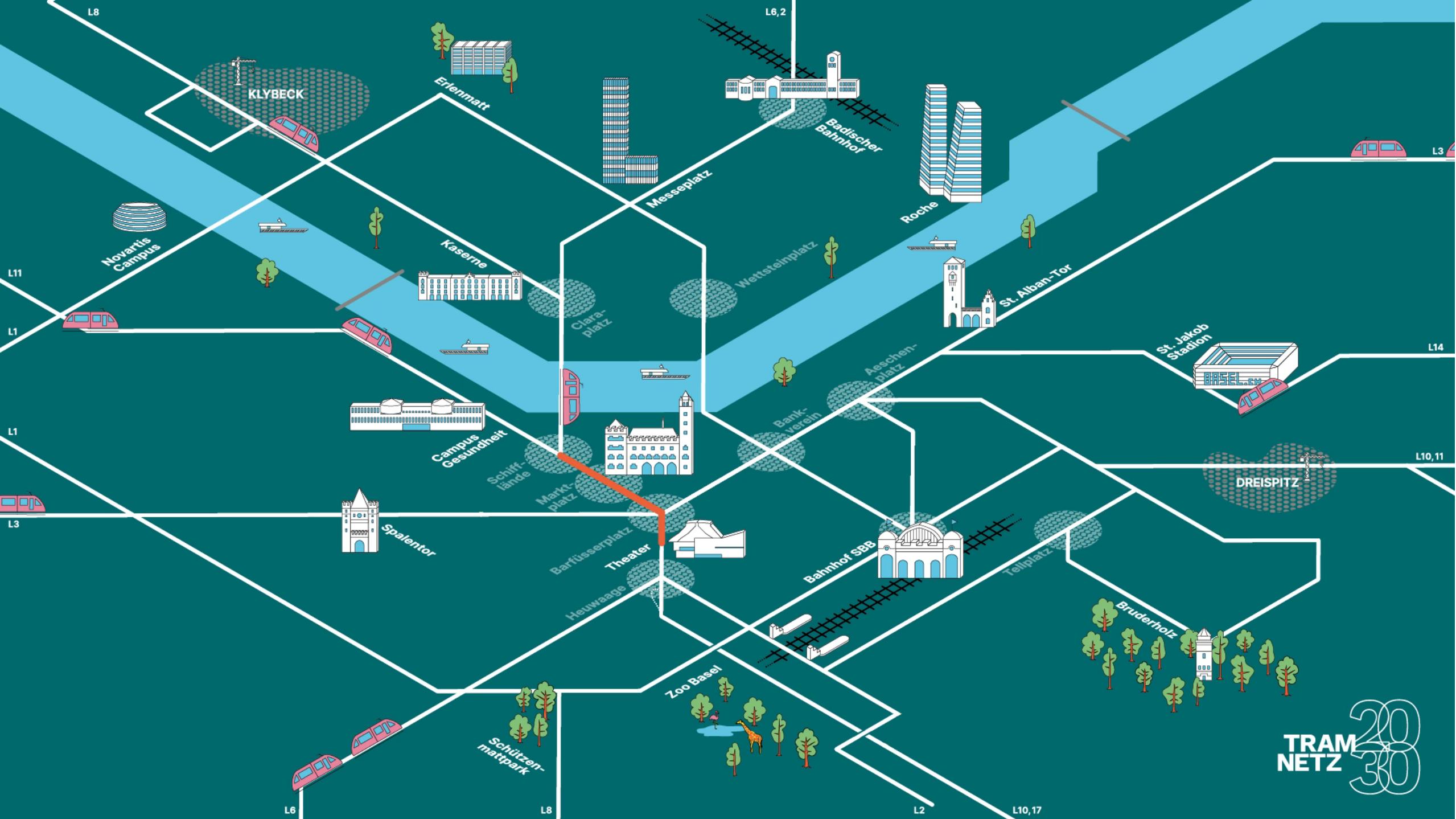


Sie kommen
schneller ans Ziel.

Tramnetz 2030

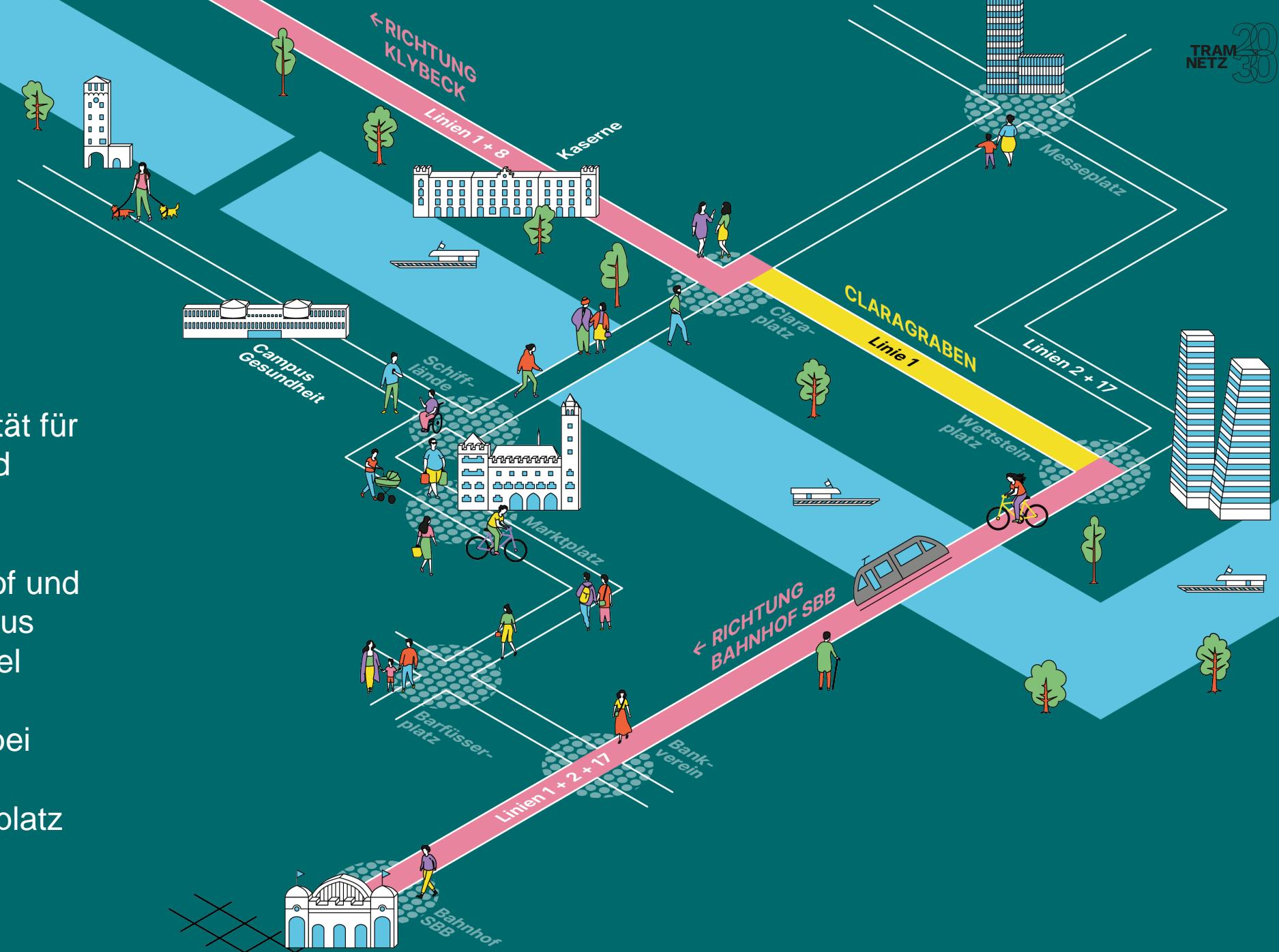
Übersicht Basel-Stadt





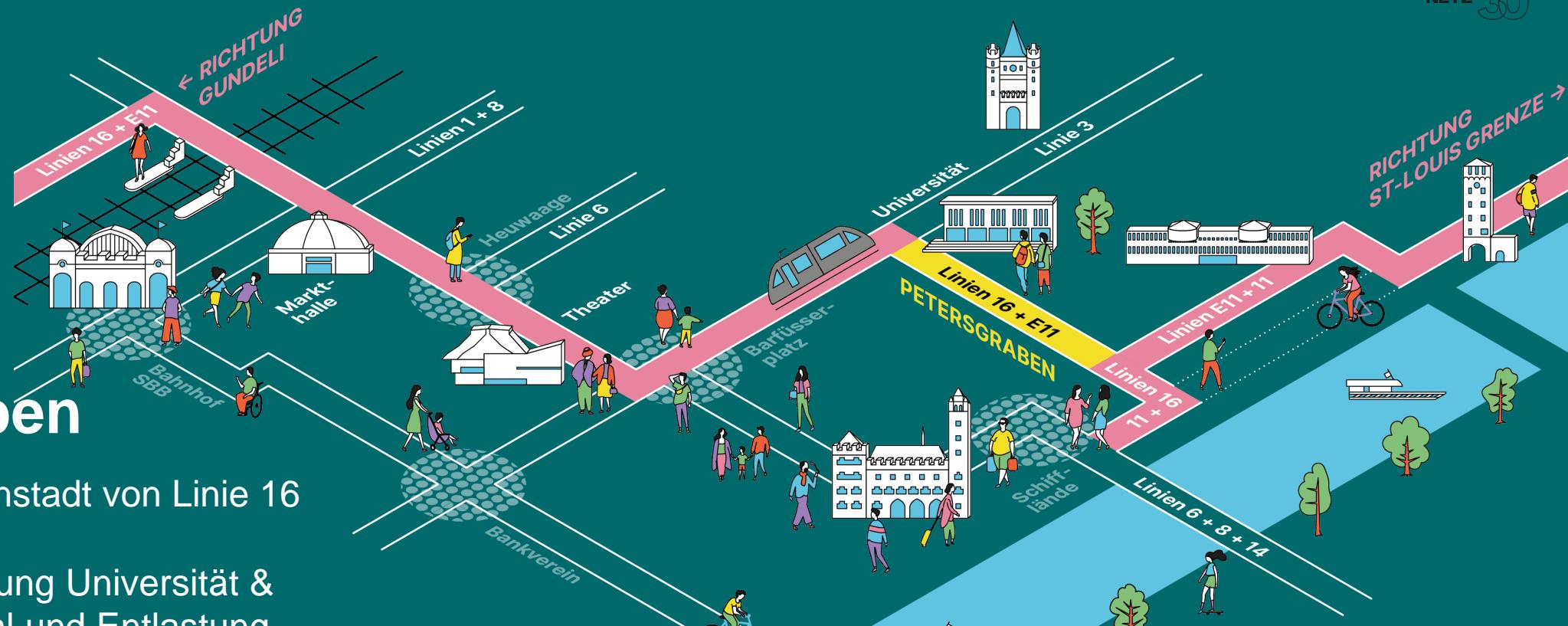
Tram Claragraben

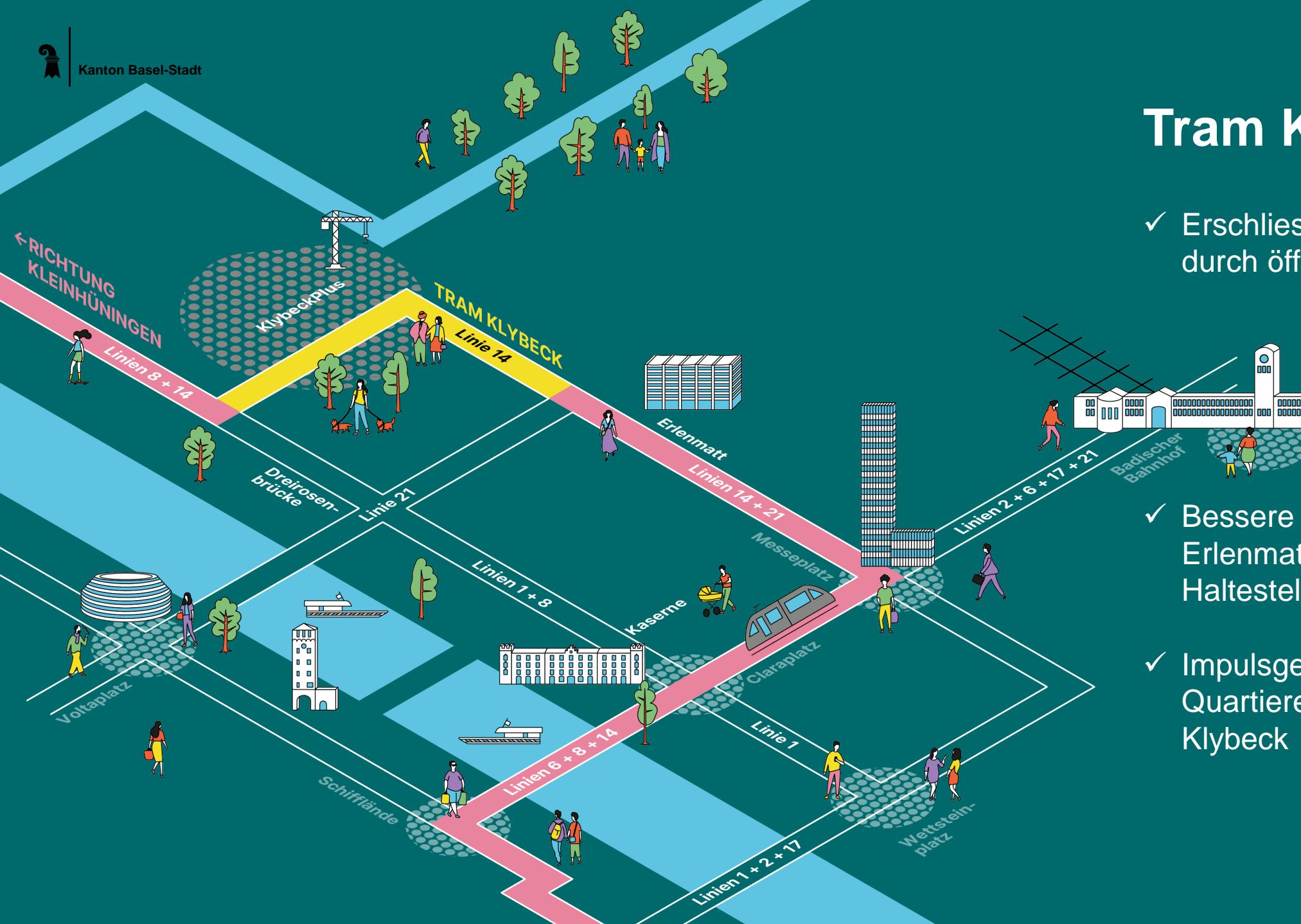
- ✓ Mehr Transportkapazität für unteres Kleinbasel und Entlastung Linie 8
- ✓ Schnellerer zum Bahnhof und ins obere Kleinbasel aus dem unteren Kleinbasel
- ✓ Neue Ausweichroute bei Störungen auf Achse Barfüsserplatz - Claraplatz



Tram Petersgraben

- ✓ Entlastung Innenstadt von Linie 16
- ✓ Bessere Anbindung Universität & Universitätsspital und Entlastung Buslinie 30
- ✓ Neue Ausweichroute bei Störungen auf der Achse Barfüsserplatz – Schiffslände
- ✓ Entlastung St. Johanns-Vorstadt



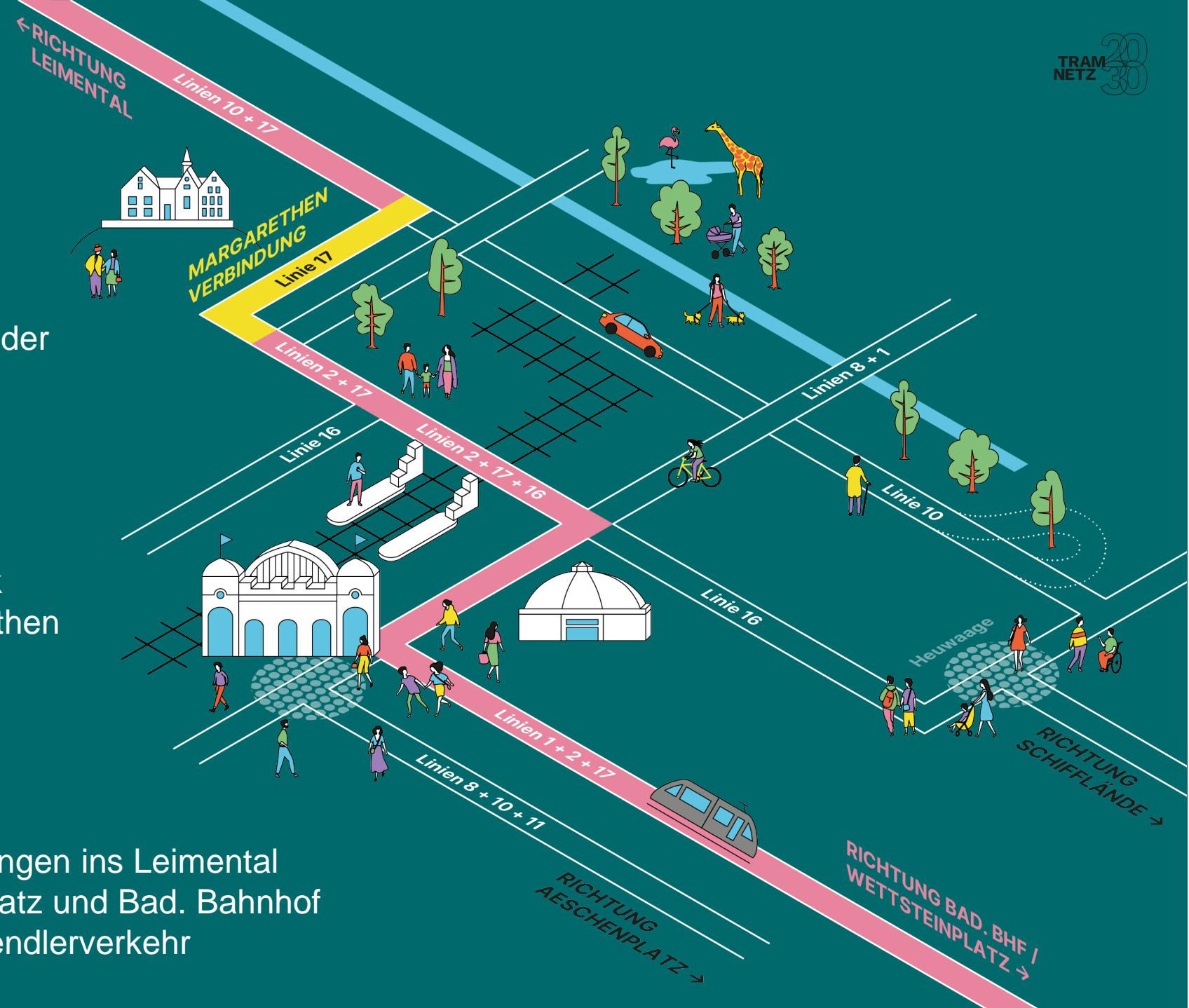


Tram Klybeck

- ✓ Erschliessung KlybeckPlus durch öffentlichen Verkehr
- ✓ Bessere Anbindung Erlenmattquartier durch neue Haltestelle am Erlenmattplatz
- ✓ Impulsgeber für nachhaltige Quartierentwicklung im Klybeck

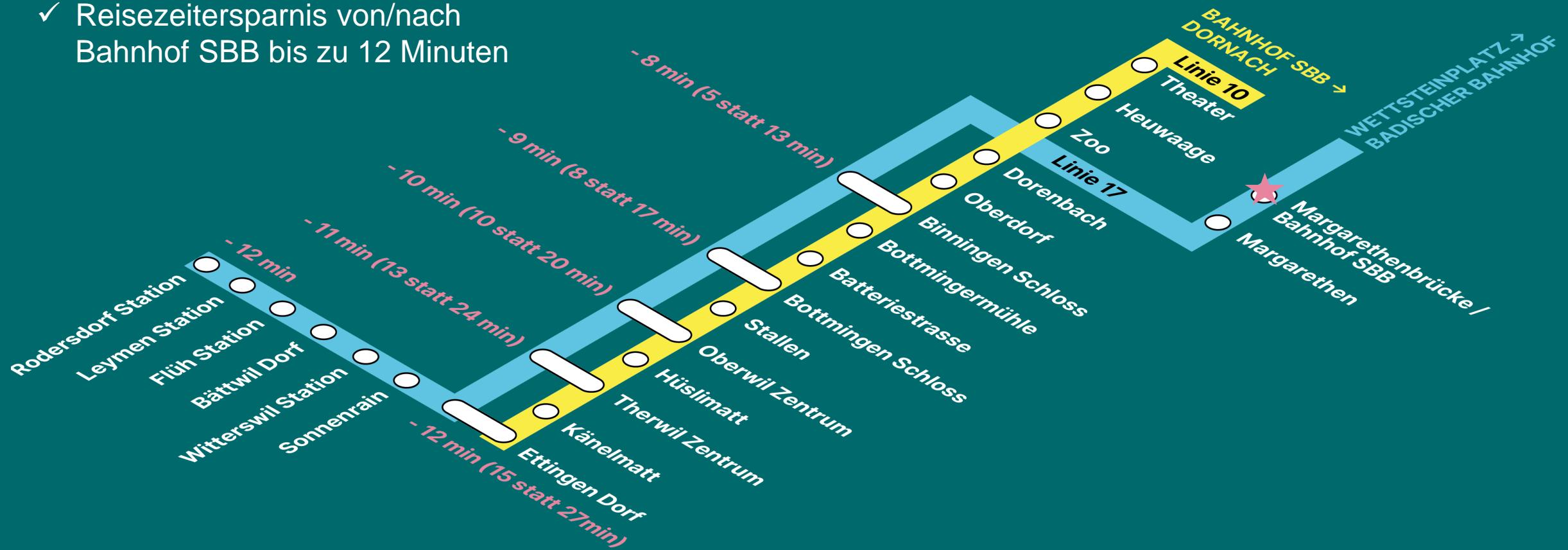
Margarethen- verbindung

- ✓ Entlastung Innenstadt-Achse von der Linie 17
- ✓ Begrünung der Heuwaage, dank Aufhebung der Tramschlaufe
- ✓ Entlastung Centralbahnhofplatz dank Halt beim Perronzugang Margarethen
- ✓ Schnellerer zum Bahnhof und Wettsteinplatz aus dem Leimental
- ✓ Das Gundeli profitiert von
 - direkten und schnellen Verbindungen ins Leimental
 - zusätzlicher Linie an Wettsteinplatz und Bad. Bahnhof
 - Entlastung vom motorisierten Pendlerverkehr

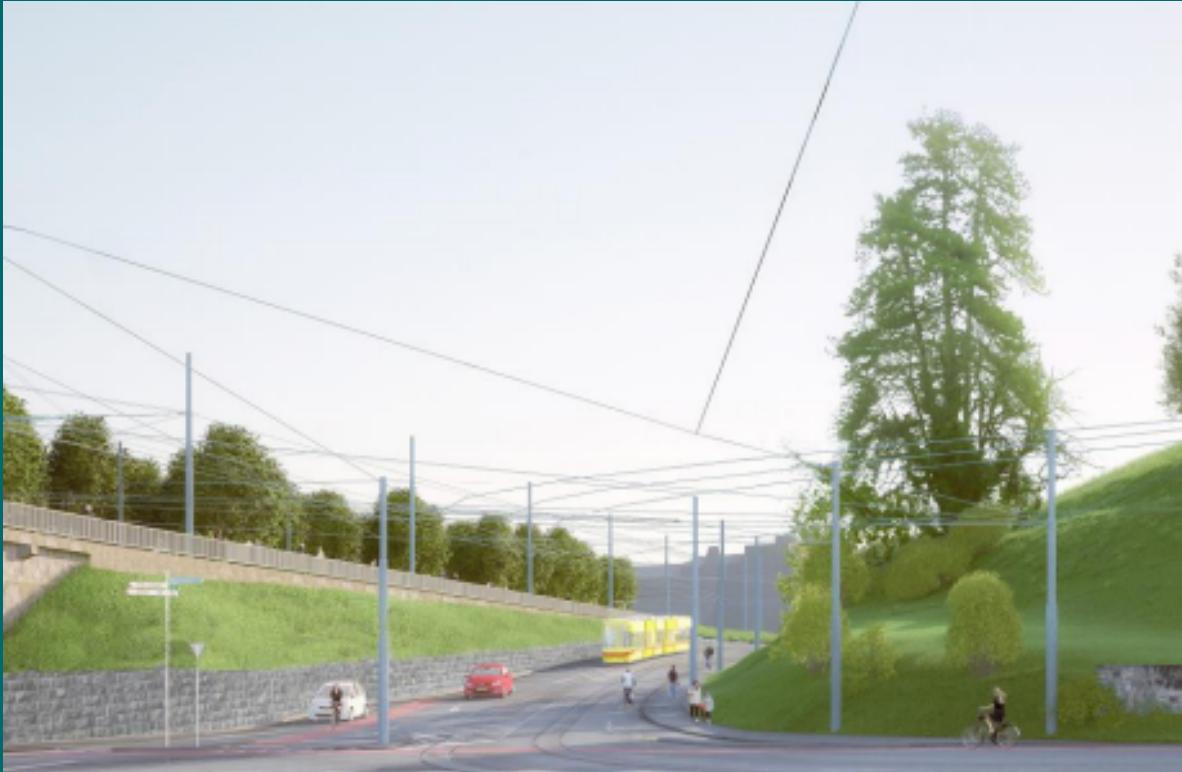


S-Tram 17

- ✓ Schaffung eines ÖV-Angebots auf S-Bahn-Niveau
- ✓ Reisezeitersparnis von/nach Bahnhof SBB bis zu 12 Minuten
- ✓ Konkurrenzfähige Reisezeiten fördern Umstieg von MIV auf ÖV und entlasten Stadt vom motorisierten Verkehr



Projektstand Margarethenverbindung



- Bewilligtes Projekt liegt vor
- Haltestellen Dorenbach und Margarethen bereits behindertenkonform umgebaut
- Neuer Finanzierungsschlüssel BS/BL vereinbart nach Territorialprinzip (95% BS / 5 % BL)
- Teil des Agglomerationsprogramms 1
→ Mitfinanzierung durch Bund
- Ratschlag Anfang 2026

Vorteile und Synergien für Umgestaltung Binningerstrasse-Heuwaage

Das ist bei der Heuwaage vorgesehen

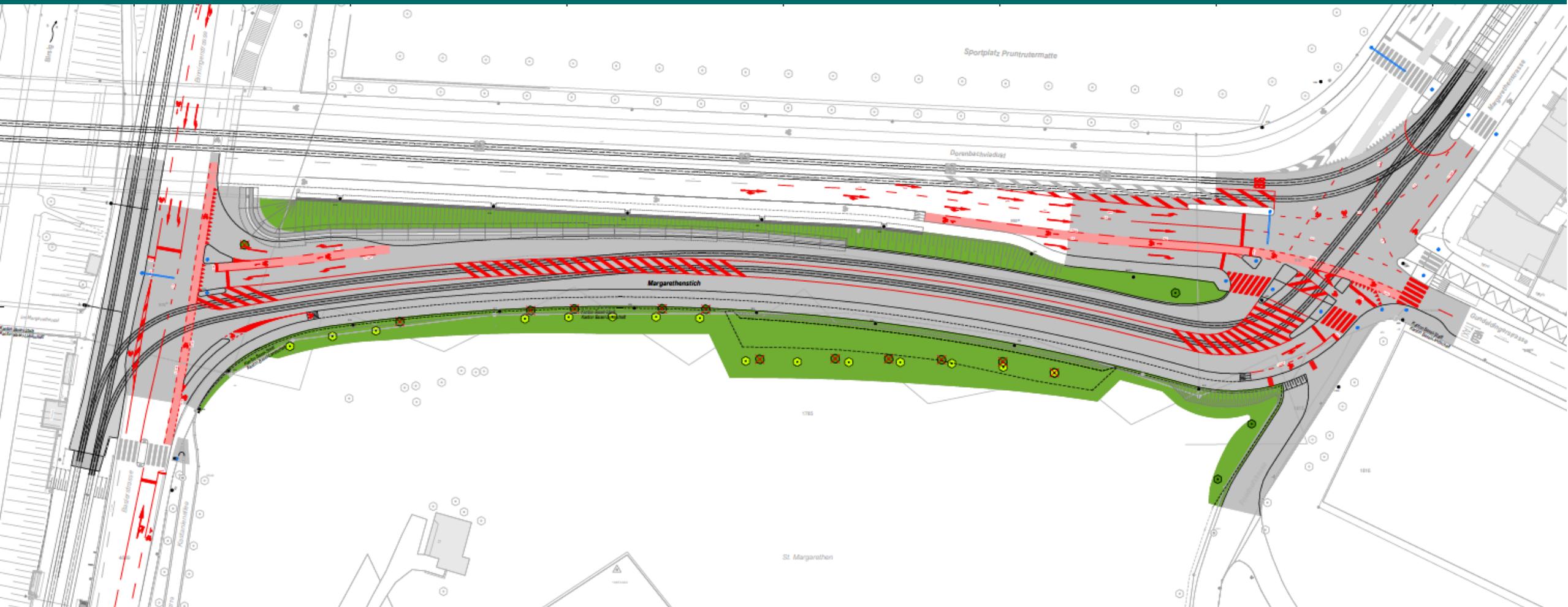
- Vollständige Umgestaltung der Heuwaage: Kreisverkehr statt heutigen Knoten
- Aufhebung der Tramwendeschlaufe
- Freispielanlagen grosser Flächen, z.B. für neue Grünflächen



Diese Vorteile bringt die Margarethenverbindung

- ✓ Entfall der Tramwendeschlaufe
- ✓ Grüne Heuwaage und Aufwertung des öffentlichen Raums: Grosses Grünflächenpotenzial (3600 m² anstatt 1600 m²)
- ✓ Vereinfachung und grosse Kosteneinsparung beim Tram-Ersatzbetrieb während der Bauarbeiten (Verzicht auf Ersatzbusverkehr)
- ✓ Deutliche Verkürzung der Gesamtbauzeit

Plan Margarethenverbindung



Verkehrssimulation



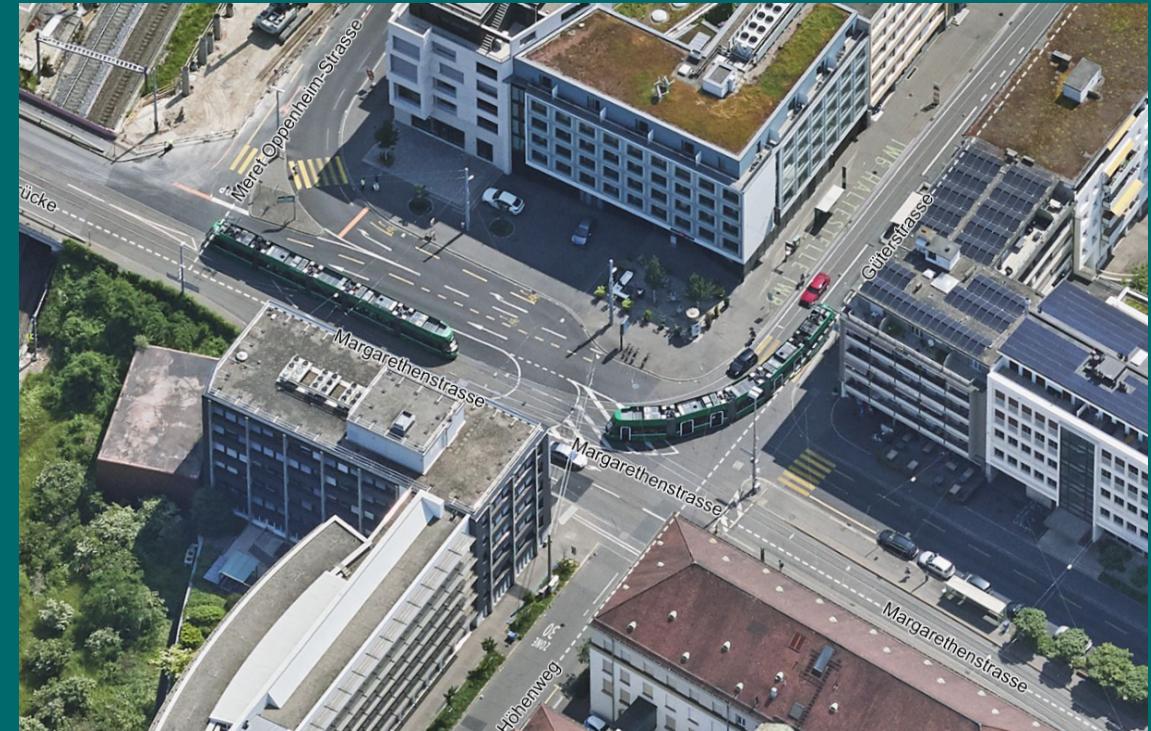
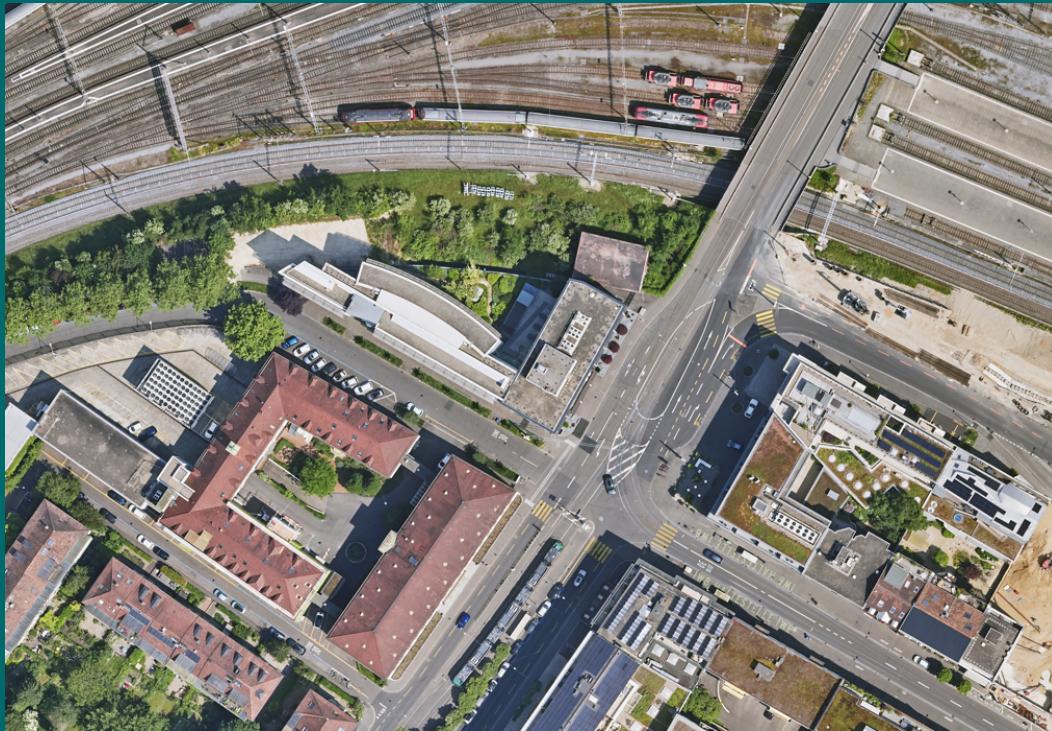
Zeitplan Margarethenverbindung

- Ab Vorliegen rechtskräftiger Ausgabenbewilligung:

Meilenstein	Jahr +1	Jahr +2	Jahr +3	Jahr +4
Ausführungsprojekt / Submission				
Ausführung				
Inbetriebnahme				★

- Umsetzung kann aufgrund vorliegender Baubewilligung vergleichsweise schnell erfolgen
- Angestrebtes Ziel: Baubeginn im 1. Halbjahr 2028, Inbetriebnahme 2030

Projekt Tramabzweiger Margarethen-/Güterstrasse

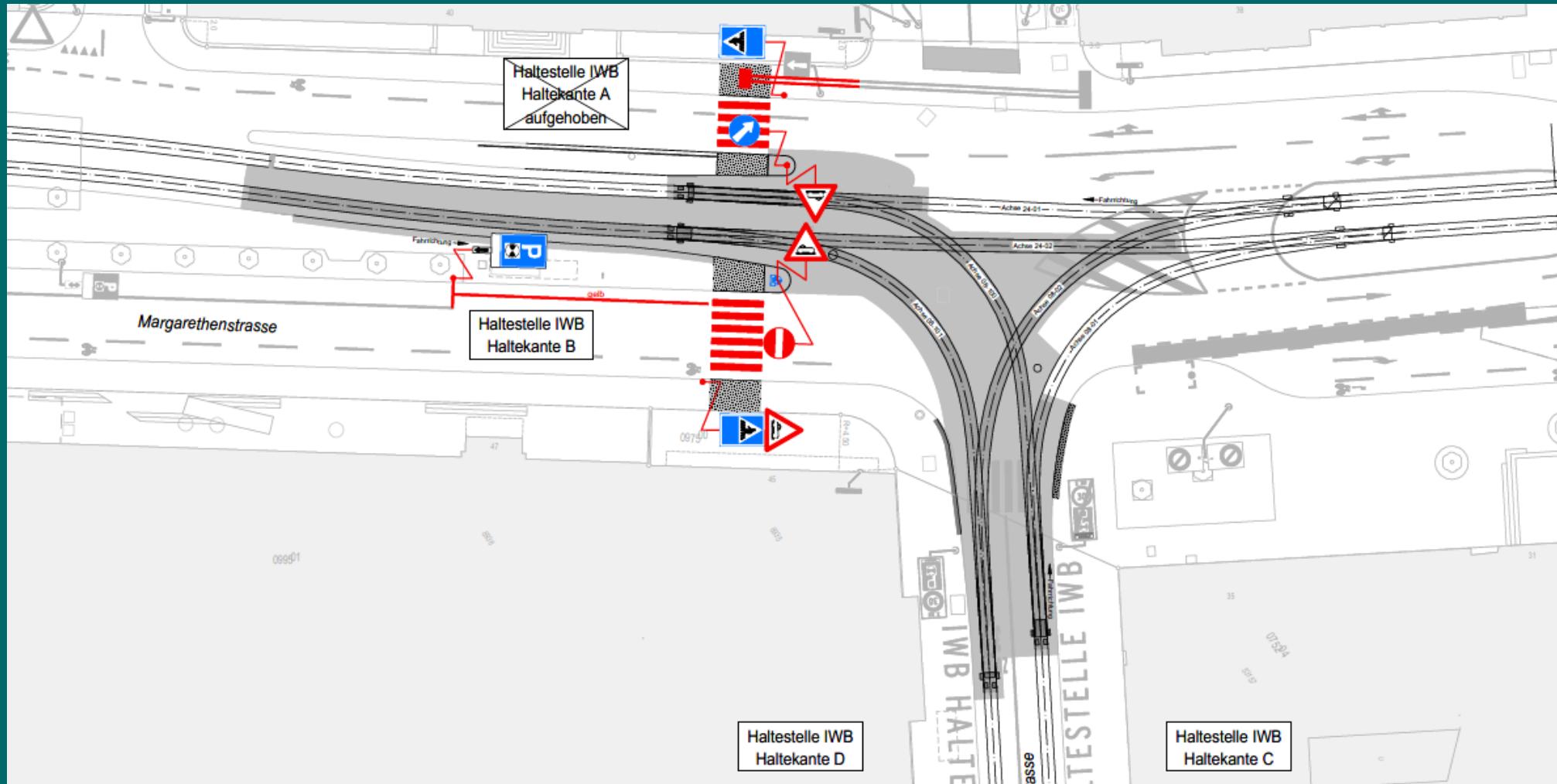


Vorteile und Ausblick

- Ermöglicht **flexible Umleitungen** und Kursanpassungen bei Streckenunterbrüchen im Umfeld der Margarethenbrücke
- Das **Gundeli und Binningen bleiben** auch bei Streckenunterbrüchen **gut erschlossen**
- Der Strassenraum in der Margarethenstrasse wird zu einem späteren Zeitpunkt umgestaltet. Hierbei wird es Mitwirkungsmöglichkeiten geben.



Plan Tramabzweiger Margarethen-/Güterstrasse



Auswirkungen auf Haltestelle IWB

Ausgangslage

- Mit Neubau Margarethenbrücke: Mittige Anordnung der Haltestellen auf Brücke, näher beim Gundeli
→ Aufhebung der Haltestelle IWB
- Projekt Gleisbogen IWB mit Absicht gestartet, die Haltestelle noch zu erhalten

Ergebnis Untersuchung

- Nicht Erfüllung der Anforderungen Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) und Ausführungsbestimmungen zur Eisenbahnverordnung
- Nachteile für alle anderen Verkehrsteilnehmenden

Konsequenz

- Aufhebung Haltekanten A/B der Linie 2 in der Margarethenstrasse
Gilt nicht für Haltekanten in Güterstrasse (L16 & E11)
- Prüfung einer Ausnahmebewilligung für befristete Aufrechterhaltung der Haltekante B mit dem Bundesamt für Verkehr

Zeitplan Gleisbogen IWB

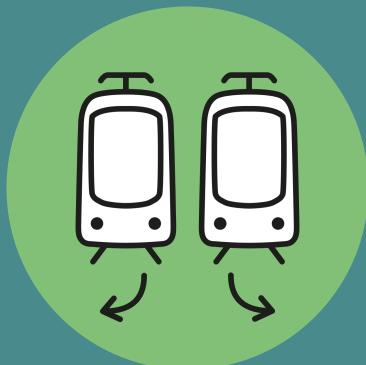
- Ab Vorliegen rechtskräftiger Ausgabenbewilligung:

Meilenstein	Jahr +1	Jahr +2	Jahr +3
Bauprojekt			
Bewilligungsverfahren			
Ausführungsprojekt / Submission			
Ausführung			
Inbetriebnahme			★

- Angestrebtes Ziel: Baubeginn Mitte 2028, Inbetriebnahme Ende 2028

Kleine Gleisstücke – Grosse Wirkung

Margarethenverbindung und Tramabzweiger leisten
wichtigen Beitrag an unsere Ziele



Wir entlasten
die Innenstadt.



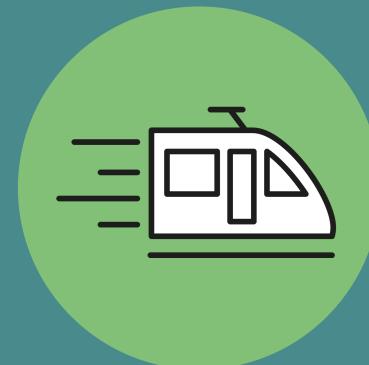
Trams werden
pünktlicher.



Trams werden
zuverlässiger.



Wir erschliessen
neue Gebiete.



Sie kommen
schneller ans Ziel.





**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**